Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8268
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

communis dispositionem ex natura summa
aequitate profectum, Auch im ersten Theil
8 Artickel fol: 3 der Obersten Bäyerischen Landt
freiheiten Lauter fürsehen, Im was sachen
der Hertzog und die F. Regiment ex
officio und auf ordenlichen gerichtlichen Ersuchen
haben, da der Text also lautet, wenn aber
wir, oder unsere nachgesetzte Vitztum ohne sonder
gerichts process od Verhörung zwischen
den parteien auf ordenlichen gerichtlichen Ersuchen
haben, als und ainhellig Rechtlich, stüt, offen-
bare freuel, entsetzung, vergewaltigung, ein-
satzung, und andere ist in offenbaren Rechten
aufgetrückt, Da aber der Hertzog, od Ihr
F. G. Pfleger keine clag od ansprach, Ir den
Jenen Graven der Niederbiern geleidter halb
gehabt, Hat man auf einen gewissen verg, In
berürten Bäyerischen landsfreiheiten Im
10 Artickel fol: 3. und sein dieses die Verba
formalia, Wa wir (dessen verpflichtet sich
der Hertzog) oder unsere Amtleut von
unserm wegen Ir jemandt gütt, es sei
lingendt oder farendt Ihr Ir sprüchen haben,